

# Sozialmarkt wird nun „mobil“

Unter dem Motto „Wir kommen Ihnen entgegen“ fährt das „SOMAmobil“ künftig rund 25 Gemeinden an.

● BEZIRK. Ab 1. Juli „tourt“ der mobile Sozialmarkt durch unsere Region mit dem Ziel, Menschen mit geringem Einkommen „flächendeckend mit günstigen Lebensmitteln zu versorgen“. Im Moment sind Gespräche mit den jeweiligen Bürgermeistern im Gange. „Die Gespräche laufen sehr gut“, erklärt Irmgard Pöll-Wimmer, Geschäftsführerin von SAM NÖ, „die Rückmeldungen von den Bürgermeistern sind sehr positiv.“

## Neue Arbeitsplätze

Künftig soll in die Gemeinden einmal pro Woche das „SOMAmobil“ kommen und die von Armut betroffenen Mostviertler

unterstützen. Durch das Projekt werden aber auch 15 neue Arbeitsplätze geschaffen. Menschen die über einen längeren Zeitraum keine Anstellung gefunden haben und Wiedereinsteiger in das Berufsleben erhalten hier eine neue Chance. Für die Dauer von einem Jahr werden die neuen Mitarbeiter dabei sozialpädagogisch betreut, damit sie anschließend auf dem Arbeitsmarkt wieder Fuß fassen können.

## Suche nach Helfern

Für den mobilen Sozialmarkt werden auch noch ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht, die im Lager in Amstetten oder bei den Ausgabestellen vor Ort helfen. Nähere Informationen dazu gibt es bei Gerlinde Luftensteiner, Marktleitung SOMAmobil Mostviertel, Telefonnummer 0676 880 44 640 oder per E-Mail unter [soma.mostviertel@somanoe.at](mailto:soma.mostviertel@somanoe.at). 864973



Irmgard Pöll-Wimmer und Anneliese Dörr im Sozialmarkt in Amstetten.